

IX. Dalmatien.

Referent: Landesschulinspektor A. Belar (Laibach):

Die Beben­­tätigkeit im Berichtsjahre 1914 kann als eine sehr schwache bezeichnet werden. Von den 15 Beben im Berichtsjahre waren 6 ganz örtlicher Natur und wurden nur von einem Orte gemeldet. Über die Ausdehnung der übrigen 9 Beben, die kaum den IV. Stärkegrad erreicht haben dürften, geben die unten folgenden Originalberichte Aufschluß.

Bemerkt sei noch, daß im bekannten seismischen Gebiete von Sinj seit 7. Mai 1914 ein schwach vergrößernder Seismograph nach Conrad in den Beobachtungsdienst gestellt worden ist.

Jänner 1914.

Nr. 1. 13. Jänner. Um 8^h 15^m in Vrlika-Koljane (Bez. Sinj).

Vrlika-Koljane. 8^h 15^m wellenf., dann stoßartige allgemein verspürte Erschüttg. Richtung von Süden. (Gliso Maksimović.)

März 1914.

Nr. 2. 27. März. Gegen 6^h 14^m in Sinj (Bez. Sinj).

Sinj. 6^h 14^m zunächst leichte Erschüttg., hernach ziemlich starker vertikaler Stoß mit nachfolgendem Vibrieren und Getöse von allen Bewohnern im Orte verspürt. Richtung von ENE nach W. Gesamtdauer 6^s. Krachen und Zittern der Möbel. (Direktor F. Hanzálek.)

April 1914.

Nr. 3. 8. April. Gegen 2^h 10^m in Sinj (Bez. Sinj).

Sinj. 2^h 10^m Von einzelnen Pers. verspürte starke stoßartige Erschüttg. von ENE nach NW. Dauer 2^s. Ohne Geräusch mit kurzem Krachen der Möbel und Klirren der Gläser. (Direktor F. Hanzálek.)

Mai 1914.

Nr. 4. 24. Mai. 0^h 6^m 28^s Sinj (Bez. Sinj), Blato-Katuni (Bez. Spalato), Svinišće (Bez. Spalato), Baškavoda (Bez. Makarska).

Sinj. 0^h 6^m 28^s Beginn einer seismischen Aufzeichnung am Conradpendel. Ende 0^h 7^m 24^s. Ein ziemlich starker Seitenruck, von mehreren schaukelnden, stärkeren und schwächeren Bewegungen begleitet. Richtung von SW nach E. Mehrere Pers. wurden aus dem Schlafe geweckt. Dauer der Erschüttg. 3^s, welcher ein donnerartiges Getöse in der Dauer von 1^s vorausgegangen ist. Kurzes Krachen der Möbel und längeres schwaches Klirren der Gläser begleitete das Beben. Vorher und nachher sind keine Erschüttg. beobachtet worden.

Seit 7. Mai 1914 steht in Sinj ein »Conradpendel« im Betriebe. Das Epizentrum des Bebens dürfte nach der Berechnung, etwa 20 km von Sinj entfernt, demnach im Gebiete des Mosor-Gebirges liegen. (Direktor F. Hanzálek.)

Svinišće. 0^h 10^m starke 3—4^s dauernde, allgemein auch in der Umgebung verspürte Erschüttg. Getöse vorangehend. (D. G. Topić.)

Baškavoda. 0^h 10^m von allen Bewohnern, auch in der Umgebung verspürte, wellenf. Bewg., Dauer 4^s, Richtung von SW. Krachen der Möbel und des Gebälkes. Das Beben hat bei der Bevölkerung Panik hervorgerufen. (Lehrer B. Granić.)

Blato-Katuni. 0^h 10^m Schotterboden. Ziemlich starkes Beben von E nach W. Bilder wurden von der Stelle gerückt. Fenster klirrten ohne sonstige Wirkungen. (Mirko Perišić.)

August 1914.

Nr. 5. 29. August. 6^h 7^m Tribanj (Bez. Zara).

Tribanj. 6^h 7^m ein schwacher Erdstoß. (Don Lovre Dražić.)

Nr. 6. 30. August 3^h Tribanj (Bez. Zara).

Tribanj. 3^h wellenf. schwaches Beben. (Don Lovre Dražić.)

September 1914.

Nr. 7. 18. September 2^h 50^m Ostrovica (Bez. Spalato), Aržano Bez. Imotski, Baškavoda (Bez. Makarska).

Ostrovica. 2^h 50^m ein Erdstoß. Dauer 1^s. (Don Michael Dubravčić, Pfarrer.)

Aržano. 2^h 55^m ein Erdstoß, begleitet von starkem unterirdischem Getöse; Richtung von N gegen SW. Dauer 5^s. Krachen und Knirschen im Gebäude; wurde nur von Pers. in wachem Zustande verspürt. (P. Matovac.)

Baškavoda (Bez. Makarska). 2^h 35^m allgemein verspürte Erschüttg. in der Dauer von 3^s von NW mit starkem Getöse. Gerätschaften gerieten in Schwankung. (Lehrer B. Granić.)

Oktober 1914.

Nr. 8. 16. Oktober. 16^h 52^m Zlarin, Provicchio-Sepurine, Stretto (alle Bez. Sebenico), Sali (Bez. Zara), Punta Zlarin (Bez. Sebenico), Stankovac (Bez. Benkovac), Betina (Bez. Sebenico).

Zlarin. 16^h 52^m wurden auf der ganzen Insel zwei Erdstöße verspürt. der erste hievon war von starkem Getöse begleitet, der zweite erfolgte um 16^h 55^m und war nur als Zitterbewg. wahrnehmbar. Richtung des ersten von SE gegen N, des zweiten von SE. Dauer des ersten 8^s, des zweiten 4^s. Beide Erschüttg. waren vom Getöse begleitet.

Bei der ersten Erschüttg. wankten alle beweglichen Gegenstände. Die Leute eilten erschrocken in's Freie. Schaden keiner. (K. k. Hafengent.)

Provicchio-Sepurine. 16^h 48^m Felsboden, allgemein verspürtes, gleichförmiges Erzittern des Bodens in der Richtung von N—S in der Dauer von 12^s. Ein Getöse war durch ungefähr 20^s hörbar. Die Bevölkerung war beunruhigt. Schaden keiner. (Simon Gržan, k. k. Dirigent der Hafensexpositur.)

Punta Jadria, Seeleuchte. 16^h 47^m hat ein mäßig starkes Beben verspürt. Dauer 2^s. Verschiedene Gegenstände gerieten in Schwankungen.

Stretto. 16^h 50^m allgemein verspürter Erdstoß auf welchem wellenf. Schwankungen des Bodens folgten. Richtung aus N, Dauer 3^s. Das Getöse in der Dauer 1^s ging dem Erdstoß voran. (K. k. Hafengent.)

Betina. 16^h 48^m schwach beginnende, hierauf wieder abnehmende Erschüttg. in der Dauer von 20^s von NW. Allgemein verspürt. (D. Filippi, k. k. Postoffiziant.)

Sali. 17^h 10^m eine stoßartig, hierauf wellenf. von einzelnen Pers. verspürte Erschüttg. von WSW—ENE. Dauer 3^s. Gläser klrirten. In der Nacht hierauf um 1^h 40^m verspürte der Beobachter einen schwächeren Erdstoß (O. L. Anton Sokota.)

Stankovaci. 16^h 53^m ziemlich starker Erdstoß mit Getöse in der Dauer von 3^s von SW—NE. (O. L. Simon Skalko.)

Nr. 9. 17. Oktober. 16^h 50^m Pakoštane, Zaravecchia und Tkon (alle Bez. Zara).

Pakoštane. 16^h 50^m allgemein von allen Bewohnern in und außer Haus verspürter Erdstoß, welchem wellenf. Bewg. folgten. Dauer 3^s. (O. L. Anton Beranić.)

Zaravecchia—Biograd. 16^h 53^m von Vielen verspürte starke Erschüttg. Dauer 3^s. (O. L. Ljubimir Jurić.)

Tkon. 16^h 15^m wellenf. Bodenschwankungen von E—N. Dauer 2^s. (Dechant Don Stefan Banov.)

Nr. 10. 24. Oktober. 1^h 5^m Betina, Zlarin, Castelvechchio—Stari (alle Bez. Sebenico).

Betina (Insel Morter). 1^h 10^m Felsboden. Der Beobachter wurde aus dem Schlafe durch eine starke Erschüttg. geweckt. Nach Angaben soll das Beben

in Sebenico noch stärker fühlbar gewesen sein. Richtung aus W mit starkem Getöse. Dauer 15^s. Das Beben war stärker wie jenes vom 16. Oktober. (Dinko Filipi, k. k. Postoffiziant.)

Zlarin. 1^h 5^m allgemein verspürter starker Erdstoß von N. Dauer 4^s.

Castellvecchio—Stari. 1^h 7^m 46^s im III. Stockwerk wurden einige leichte Zitterbeweg. verspürt. Möbel erzitterten. (Karl Prott.)

Nr. 11. 27. Oktober. 10^h 25^m Zara, Pakoštane, Gorizza di Zavaravvecchia, Pridraga (alle Bez. Zara).

Zara. 10^h 25^m Felsboden. Von einigen Pers. in der ganzen Stadt verspürte wellenf. Erschüttg. Dauer 2^s. (Simon Perich, k. k. Hafenadjunkt.)

Pridraga. 10^h 34^m allgemein wahrgenommene Erschüttg. von E nach W mit Getöse. (Don Juraj Despali, Pfarrer.)

Pakostane. 10^h 28^m von vielen Pers. verspürte zwei kurze Erdstöße. (O. L. Anton Beranić.)

Gorizza di Zavaravvecchia. 10^h 45^m nur von einzelnen in Gebäuden befindlichen Pers. verspürter Erdstoß mit Getöse. Dauer 1^s. (Don M. Torbarina, Pfarrer.)

Lesina. 10^h 30^m alle in Häusern befindlichen Pers. verspürten zwei Erdstöße, Dauer 6^s. (P. Machiedo.)

Nr. 12. 28. Oktober. 10^h 13^m Trau (Bez. Spalato), Pago (Bez. Zara).

Trau. 10^h 30^m nur von einzelnen Pers. verspürte Erschüttg. Dauer 3^s. Türen knarrten, Gläser klirrten. Viele glaubten die Erschüttg. sei durch Torpedierungen am Meere hervorgerufen worden. (Jakob Sığoreo, Schulleiter.)

Pago (Insel). 10^h 13^m 14^s, alle Bewohner verspürten in den Häusern einen Erdstoß mit wellenf. Beweg. von NE. Dauer 5^s. Viele wurden aus dem Schlafe geweckt. Gläser klirrten. (Nikolaus Buratović, Lehrer.)

November 1914.

Nr. 13. 5. November. 5^h—6^h Morter (Bez. Sebenico), Seeleuchte Prišnjak (Insel Morter), Zlarin (Bez. Sebenico), Sali (Bez. Zara), Tkon (Bez. Zara).

Morter. 6^h 4^m ein Erdstoß, Dauer 3—4^s mit unterirdischem Getöse. Die Hängelampe pendelte. Andere Wahrnehmungen wurden nicht gemacht. (Josef Skračić.)

Zlarin. 6^h 3^m Felsboden, ein Erdstoß von SW. Dauer 4^s mit Getöse. Die Einrichtungsstücke wurden bewegt. Der Erdstoß wurde allgemein wahrgenommen. (K. k. Hafenagent.)

Seeleuchte Prišnjak. 5^h 38^m ein Erdstoß von E nach W. Felsboden, Dauer 4—5^s. (M. Lukin.)

Tkon. 6^h 5^m von den meisten Bewohnern wurden zwei Erdstöße verspürt. Richtung aus W. Dauer einige Sekunden ohne Getöse. (Don Stefan Banow, Pfarrer.)

Übersichtstabelle I.

Beben Nr.	Monat	Tag	Schwächere Beben	
			mit mehreren Ortsangaben	mit einer Ortsangabe
1	Jänner	13.		Vrlika—Koljane (Bez. Sinj) 8 ^h 15 ^m
2	März	27.		Sinj (Bez. Sinj) 6 ^h 14 ^m
3	April	8.		Sinj (Bez. Sinj) 2 ^h 10 ^m
4	Mai	24.	Sinj, Blato—Katuni, Svinišće (Bez. Spalato), Baškavoda (Bez. Makarska) 10 ^h 6 ^m 28 ^s	
5	August	29.	Tribanj (Bez. Zara) 6 ^h 7 ^m	
6	"	30.	Tribanj (Bez. Zara) 3 ^h	
7	September	18.	Ostrovica (Bez. Spalato) Aržano (Bez. Imotski), Baškavoda (Bez. Makarska) 2 ^h 50 ^m	
8	Oktober	16.	Zlarin, Provicchio—Sepurine, Stretto, Betina, Punta Zlarin (alle Sebenico), Sali (Bez. Zara), Stankovac (Bez. Benkovac) 16 ^h 56 ^m	
9		17.	Pakoštane, Zaravecchia, Tkon, (alle Bez. Zara) 16 ^h 50 ^m	
10		24.	Betina, Zlarin, Castellvecchio Stari (alle Bez. Sebenico) 1 ^h 5 ^m	
11		27.	Zara, Pakoštane, Gorizza di Zaravecchia, Lesina 10 ^h 25 ^m	
12		28.	Pago (Insel) Traù 10 ^h 13 ^m	
13	November	5.	Morter, Seeleuchte Pfišnjak, Zlarin (Bez. Sebenico) Sali und Tkon (Bez. Zara) 5—6 ^h	
14		10.	Aržano (Bez. Imotski), Čaporice (Bez. Sinj) 21 ^h 15 ^s	
15		16.		Gorizza di Zaravecchia 20 ^h 24 ^m

Übersichtstabelle II.

Monat	Erdbeben-tage	Zahl der Beben
Jänner	1	1
Februar	—	—
März	1	1
April	1	1
Mai	1	1
Juni	—	—
Juli	—	—
August	2	2
September	1	1
Oktober	4	5
November	3	3
Dezember	—	—
Summe..	14	15